

Seit Ende Juni 2015 läuten die Glocken wieder, nachdem in einer zweimonatigen Baumaßnahme umfangreiche Sanierungsarbeiten im Kirchturm durchgeführt wurden. Kern der Maßnahme war der Einbau eines neuen Glockenstuhls aus Douglasien-Holz, nachdem der bisherige Stahl-Stuhl erhebliche Probleme verursachte.

Das Geläut auf dem Dogerner Kirchturm besteht aus vier Glocken:

Dreifaltigkeitsglocke Guss 1949; Gewicht: 534 Kilo;
„Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem heiligen Geist



Marienglocke; Guss 1949; Gewicht 402 Kilo;
„Gegrüßet seist du Maria“



Johannesglocke; Guss 1921; Gewicht 189 Kilo;
„Heiliger Johannes der Täufer, schütze die Kinder“
„Hl. Theresia, bitte für uns“



St. Clemensglocke; Guss 1949; Gewicht 300 Kilo,
„Heiliger Clemens, bitte für uns“



